



Der Weyher Musiker Gerd Bastigkeit (l.) hat während der bisherigen Corona-Zeit vier Songs geschrieben und im Studio aufgenommen. Franziska Gröne (r.) hat zu einem Lied einen Videoclip produziert. Foto: Runge

Produktiv in der Pandemie

Weyher Musiker Gerd Bastigkeit hat vier neue Songs geschrieben / Videoclip produziert

THORSTEN RUNGE

WEYHE Mit seiner Band New Jam, mit seinem Projekt BBB oder eben solo: Der Kirchweyher Vollblutmusiker Gerd Bastigkeit hat sich stets voll und ganz dem Blues verschrieben. Nun aber kämpft er gegen einen ganz bestimmten Blues – den Corona-Blues. Denn die Pandemie-Zeit hat ihn zwar ebenso wie die meisten von uns betrübt, herunterziehen lassen hat sich Gerd Bastigkeit davon aber nicht. Im Gegenteil: Die Kreativität des Pianisten und Sängers wurde an den Tasten seines Flügels in der Krise noch einmal

sprichwörtlich beflügelt. „Ich war zuletzt wirklich besonders produktiv“, gibt er zu Protokoll. Herausgekommen sind vier Songs, die Gerd Bastigkeit allesamt „während Corona“ geschrieben und dann im Studio aufgenommen hat. Auf einen davon, die Nummer „Don't Stop“ ist er dabei besonders stolz. „Das Lied soll motivieren, voran zu schreiten, auch wenn die Zeiten gerade schwer sind“, erklärt der Komponist den Grundgedanken. Er ergänzt: „Wäre die Pandemie nicht gekommen, dann wäre dieses Lied auch nicht entstanden.“

Nur zu gerne würde Gerd Bas-

tigkeit seinen Anti-Corona-Song öffentlich präsentieren. Aber da er derzeit aus bekannten Gründen keine Bühne dafür findet, hat ihm das Weyher Kulturbüro kurzerhand eine bereitet – in digitaler Form: Unterstützung erhielt der Künstler, mit dem die Gemeinde schon des Öfteren bei Veranstaltungen zusammengearbeitet hat, indem sie mit ihm ein Musikvideo zum Titel „Don't Stop“ drehte.

Franziska Gröne, die schon mehrfach multimediale Projekte für die Gemeinde umgesetzt hat, war daran ebenso beteiligt wie Anna Spartz, aktuelle Kultur-FSJ-

lerin in Weyhe. Entstanden ist ein 3.31 Minuten langer, modern anmutender Clip mit animierten Sequenzen. In diesen sind unterschiedliche Weyher Orte und Gebäude zu erkennen – Wassermühle, Marienkirche und Mühlenkamp-Hügel, um nur einige zu nennen. „Das ist unsere Art, hiesige Künstlerinnen und Künstler in der momentanen Situation zu fördern. Allzu viele Möglichkeiten bleiben uns da derzeit ja leider nicht“, sagt die Kulturbbeauftragte Hedda Stock.

Das Video ist bei [youtube.com](https://www.youtube.com) unter dem Stichwort „Gerd Bastigkeit“ zu finden.